

Der Senator für Inneres und Sport
Contrescarpe 22/24, 28203 Bremen

Auskunft erteilt

Ortsamt Schwachhausen/ Vahr
Thomas Berger

Per Mail an
thomas.berger@oaschwachhausen.bremen.d
e

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens
22.10.2024

Mein Zeichen
(bitte bei Antworten angeben)
030/870-04-31170/2024-
106803/2024

Stellungnahme des Senators für Inneres und Sport zur Sicherheitslage im Nelson-Mandela-Park

Sehr geehrter Herr Berger,

anlässlich der Sitzung des Fachausschusses ‚Soziales, Integration und Senior:innen‘ am 07.11.2024 haben Sie den Senator für Inneres und Sport um einen schriftlichen Bericht zur Sicherheitslage im Nelson-Mandela-Park gebeten.

Die Auswertung einer Kriminalitätsanalyse des Landeskriminalamts Bremen indiziert, dass die Kriminalität im Betrachtungszeitraum Januar 2023 bis September 2024 zurückgegangen ist. Im Zeitraum von Januar bis September des Jahres 2024 wurden im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum 35 % weniger Straftaten im Bereich des Nelson-Mandela-Parks erfasst. Bei den erfassten Straftaten handelt es sich überwiegend um Eigentumsdelikte (48%), wobei auch hier die Zahlen im Jahr 2024 um etwa 41% zurückgingen. Körperverletzungs- und Raubdelikte befinden sich nahezu gleichbleibend über die letzten Monate verteilt auf einem niedrigen einstelligen Wert pro Monat. Der Nelson-Mandela-Park stellt entsprechend polizeilicher Erfahrungen eine Anlaufstelle für wohnungslose und alkoholranke Menschen dar, die mit den typischen szenebedingten Begleiterscheinungen, wie lagernden Personen, Zelten, Vermüllung und Fäkalien in den Grünanlagen einhergeht.

Der Personenkreis wird in der warmen Jahreszeit vor Ort durch den Streetworkerbus der Inneren Mission an einem ausgewählten Standort betreut. Die Suppenengel versorgen die Menschen mittags werktags mit einer kostenlosen warmen Mahlzeit. Zudem sucht die Suchthilfe Bremen den Park in unregelmäßigen Abständen an den Wochenenden auf. In den Wintermonaten verlagert sich das Angebot der Inneren Mission auf die Bürgerweide in Form eines Wärmebusses (ausrangierter Bus der BSAG). Das Angebot der Inneren Mission hat sich seit der Schließung des Szenetreffs am InterCity Hotels etabliert und läuft aus Sicht der Polizei ohne besondere Vorkommnisse.



Eingang
Contrescarpe 24
Eingang Schulhof



Dienstgebäude
Contrescarpe 22/24
28203 Bremen



Bus / Straßenbahn
Hauptbahnhof,
Theater am
Goetheplatz

Sprechzeiten
Mo. - Fr.
09:00 - 12:00 Uhr

Deutsche Bundesbank
IBAN DE18 2500 0000 0025 1015 01 BIC MARKDEF1250
Sparkasse Bremen
IBAN DE07 2905 0101 0082 8329 65 BIC SBREDE22XXX

Die täglich anzutreffende Personenzahl schwankt stark zwischen ca. 25 – 60 Personen. Je nach Tageszeit sowie Monatsanfang bzw. -ende variiert die Anzahl der Menschen, die das dortige Hilfsangebot wahrnehmen. Es handelt sich um einen bekannten Personenkreis, der regelmäßig im Park anzutreffen ist.

Tatsächlich halten sich an dem betreuten Szenetreffpunkt überwiegend wohnungslose und alkoholranke Personen auf, die den Ort für sich akzeptiert haben und die Angebote nutzen. Nur vereinzelt sind Drogenkonsumierende im Nelson-Mandela-Park anzutreffen.

Das Wildcampen wird durch regelmäßige Kontrollen unterbunden. Die Entsorgung von etwaig anfallendem Müll wird ebenfalls schnellstmöglich veranlasst.

Die Lage im Nelson-Mandela-Park wird aufmerksam betrachtet, eine kontinuierliche Bestreifung wird durch die zuständigen Kontaktpolizeibeamt:innen sowie die regionale Abteilung gewährleistet. Darüber hinaus wird der Nelson-Mandela-Park auch durch die speziell für den Bahnhof eingesetzten Kräfte in den Blick genommen. Diese verstärkte polizeiliche Präsenz ermöglicht eine flexible und zügige Reaktion auf mögliche Vorfälle.

Aus polizeilicher Sicht und nach Rücksprache mit den ansässigen Vereinen und Institutionen ist die Sicherheitslage im Nelson-Mandela-Park unauffällig.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag